

Handball-Bundesliga: HC Erlangen bezwingt SC Magdeburg

23.04.2019, 11:21 | Sport

Pressemitteilung von: *hl-studios*

Presseagentur: *hl-studios GmbH - Agentur für Industriekommunikation*



(Jocki_Foto, Erlangen): HC Erlangen bezwingt SC Magdeburg mit 26:25

Große Freude und Osterüberraschung: Der HC Erlangen schlägt den SC Magdeburg mit 26:25 und feiert mit den über 4.800 Fans in der Arena Nürnberger Versicherung das schönste Ostergeschenk in diesem Jahr

Der einzige bayerische Handball-Erstligist hat sich am Ostersonntag selbst beschenkt und sich in einem echten Handball-Krimi zwei Punkte gegen das Spitzenteam SC Magdeburg gesichert. In einem Spiel auf Augenhöhe gab sich das Team von Trainer Adalsteinn Eyjolfsson zu keinem Zeitpunkt auf und schenkte seinen Fans einen 26:25 (15:15) Heimsieg.

Der HC Erlangen fand gut in die Partie und ging nach fünf Minuten durch die Treffer von Andreas Schröder und Christopher Bissel mit 3:1 in Führung. Die Gäste aus Magdeburg versuchten in der Anfangsphase ihr Tempospiel aufzuziehen, doch die Mannschaft von Trainer Adalsteinn Eyjolfsson schien gut auf den Gegner eingestellt zu sein und verhinderte durch ein starkes und schnelles Rückzugsverhalten die Gegenstoß-Versuche vom SC Magdeburg.

Magdeburg kam erst langsam in Fahrt

Erst in der 13. Minute schaffte der SCM den Ausgleich zum 6:6. In Überzahl gingen die Gäste mit drei Treffern in Führung, aber die Franken gaben sich nicht auf und kamen Dank einer starken Parade von Nikolas Katsigiannis und dem Treffer von Spielmacher Nico Büdel wieder auf 11:11 heran. Der Favorit aus Magdeburg hatte mit der Erlanger Abwehr zu kämpfen. Der Mittelblock um Petter Overby und Niko Link stand sehr stabil und auch im Angriff zeigte sich der HC Erlangen spielfreudig und geduldig. Kurz vor Ende des ersten Durchgangs ging der HC Erlangen mit Treffer von Florian

von Gruchalla wieder mit 15:14 in Führung. Die Gäste aus Magdeburg trafen jedoch in der letzten Sekunde nochmal, sodass sich beide Mannschaften mit einem 15:15-Unentschieden in die Pause verabschiedeten.

Erlangen ließ nie nach

Nach Wiederanpfiff parierte ein starker Katsigiannis den Wurf vom aktuellen Torschützenkönig Matthias Musche, doch nach Ballverlust im Angriff schaffte es der Tabellendritte dennoch mit 15:16 in Führung zu gehen. In Überzahl zogen die Gäste mit zwei Toren davon aber Erlangen ließ nicht nach und kämpfte sich in der 37. Minute wieder auf 17:18 heran. Die Leistung des HC Erlangen riss auch im zweiten Durchgang nicht ab. Michael Haaß und Co. kämpften aufopferungsvoll für die 4812 Fans, die den Ostersonntag am Family-Day mit dem HC Erlangen feierten. In der 54. Minute feierten die Franken den Treffer zum 23:23 von Nikolai Link und nachdem Nikolas Katsigiannis wieder überragend im Tor parierte, erzielte Petter Overby den Führungstreffer zum 24:23.

Und dann kamen die letzten 180 Sekunden

Die letzten drei Spielminuten waren an Spannung kaum zu überbieten. Nachdem Petter Overby nach seiner dritten Zeitstrafe die rote Karte sah, verließ der norwegische Vizeweltmeister unter stehenden Ovationen das Spielfeld. Angepeitscht von der tollen Kulisse netzte der Rückkehrer Nikolai Link in Unterzahl zum wichtigen 25:23 ein. Auch wenn der SC Magdeburg das Spielgerät noch zwei Mal im Tor von Katsigiannis unterbrachte, gaben die Erlanger die Führung bis zum Ende nicht mehr ab. Dank einer starken kämpferischen Teamleistung beschenkte sich der HC Erlangen am Ostersonntag selbst und sicherte sich mit dem 26:25-Sieg gegen Magdeburg die nächsten beiden Zähler ein.

„Ich bin heute sehr stolz auf mein Team. Jeder hat für jeden gekämpft und wir haben es immer wieder geschafft uns heran zu kämpfen. Ich bin mit der Leistung meiner Mannschaft im Angriff und in der Abwehr heute wirklich sehr zufrieden“, freute sich HC-Coach Adalsteinn Eyjolfsson nach dem Spiel.

In einer Woche geht es in Gummersbach weiter

Für den HC Erlangen geht es bereits nächstes Wochenende weiter. Gegen den VfL Gummersbach und den zukünftigen HC-Schlussmann Carsten Lichtlein müssen die Franken am 28. April in der Schwalbe-Arena antreten. Das nächste Heimspiel bestreitet der HC Erlangen dann am 04. Mai in der Arena Nürnberger Versicherung und hat den Rekordmeister THW Kiel mit seinem Top-Kader zu Gast. hl-studios aus Erlangen unterstützt seit Jahren den Erlanger Handballsport als Agenturpartner und ist Spielerpate von Spielmacher und Rückraumspieler Nico Büdel.

Weitere Informationen: <http://www.hc-erlangen.de>



HC Erlangen bezwingt SC Magdeburg

<https://www.youtube.com/watch?v=3CGhc1oeDI0>

hl-studios zählt zu den führenden Agenturen für Industriekommunikation in Deutschland. Das inhabergeführte Unternehmen wurde im Jahr 1991 gegründet und beschäftigt heute über 100 Mitarbeiter an den Standorten Erlangen und Berlin. Als Spezialist für Markt- und Innovationsführer im deutschsprachigen Raum begleitet hl-studios Innovationen in die Kommunikation. Das Portfolio des Komplettanbieters reicht von Strategie und Konzeption über 3D/CGI-Animationen, Print, Film, Foto, Hybrid Studio, Public Relations, Interactive online und offline, interaktive Messemodelle, OLED-Displays, AR-/VR-Techniken, Apps, Touch-Applikationen, Messen und Events bis hin zur Markenführung.

News-ID: 1046191 • Views: 734 (Stand: 17.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1046191/Handball-Bundesliga-HC-Erlangen-bezwingt-SC-Magdeburg.html>